

Unterwegs mit Leo am Kirschblütenweg in Scharten



Fotos: Helmut Neuhofer u. Leo Hochrathner

Kurzinfo

Anspruchsvoller, zirka 11 Kilometer langer Wanderweg mit herrlichen Ausblicken. Ich bin diese Strecke mit dem Vorspannhandbike im Wandertempo gefahren. Der Weg führt, teils auf asphaltierten Nebenstraßen, teils auf gut befahrbaren Schotterstraßen, hat allerdings einige lang gezogene Steigungen. Eine Begleitperson ist zu empfehlen. Am Ausgangspunkt der Strecke liegt der Gasthof „Cafe Kronberg“ mit einer rollstuhlgerechten Toilette.

Ausgangspunkt der Wanderung ist der Parkplatz Schartner Höhe/Gasthof „Cafe Kronberg“ Kronberg 55, 4612 Scharten. Wir überqueren die Landstraße und nach einem kurzen, leichten Anstieg wandern wir entlang der Schartner Höhenstrasse bis zur Mistelbacher Landstraße. Entlang des Weges hat man beeindruckende Blicke ins Eferdingen Becken und das Voralpengebiet.



In der Gemeinde Scharten befinden wir uns in einem Landschaftsschutzgebiet dem „Naturpark Obst-Hügel-Land“, wo man hinschaut prägen Streuobstwiesen und Obstbaumreihen die Landschaft. Junge niedrigstämmige Bäume wechseln mit alten hochstämmigen Obstbäumen. Die alten hochstämmigen Obstbäume dienen nicht nur der Most- und Safterzeugung, sondern stabilisieren auch die rutschgefährdeten Hänge und bilden die Grundlage einer vielfältigen Tierwelt.



Im Frühjahr verwandeln Abermillionen von Blüten der unzähligen Kirsch-, Birn- und Apfelbäume die Landschaft für mehrere Wochen in ein riesiges weißes Blütenmeer. Diese Zeit lädt besonders zu einer Wanderung in das Obst-Hügel-Land ein.



Nicht nur Obstbäume säumen den Höhenweg wir blicken auch auf die beiden Kirchen von Scharten, der Evangelischen Toleranzkirche und der Katholischen Kirche Maria Scharten. Wir gehen an einer Pferdekoppel, einem Gehege mit Alpakas und bevor wir die Mistelbacher Landstraße überqueren, kommen wir noch an einem Bienenerlebnisweg vorbei. Der Weg führt uns jetzt durch den Wald,



wir folgen der Beschilderung, gehen gerade über eine Kreuzung, etwa 400 m weiter biegen wir links ab und spazieren weiter entlang des Waldrandes bis zur Abzweigung zum „Firlingerhof“.



In diesem Abschnitt der Wanderung dominieren Felder und Obstbaumkulturen die Landschaft. Am Firlingerhof angekommen, genießen wir den Anblick des wunderschönen Hofes und der Umgebung. Am Firlingerhof werden, wie auch bei vielen anderen Höfen in Scharten, hausgemachte Produkte zum Verkauf angeboten. Wir drehen jetzt um, und wandern zu unserem Ausgangspunkt zurück. Angekommen, kehren wir im barrierefreien



Gasthof „Cafe Kronberg“ ein, und genießen dort im Panoramagastgarten die Abendstimmung.



Informationen zum Naturpark Obst-Hügel-Land findet man unter www.obsthuegelland.at.

E-Mail: hochrathner@aon.at